

Was tun?



Bei *Läusen* in der Schule



Wie kommt man zu Läusen?

Läusebefall hat nichts mit mangelnder Hygiene zu tun! Auch tägliches Haarwaschen garantiert nicht, dass Sie oder Ihr Kind von Läusen verschont bleiben. Läuse sind gute Kletterer, sie turnen von Haar zu Haar, deshalb erfolgt die Übertragung durch:

- Direkten Kopf zu Kopf Kontakt
- Seltener durch den Austausch von Mützen, Bürsten, Kleidungsstücken, Stofftieren
- Auf Polstermöbeln fühlen sich Läuse für einige Stunden wohl, um dann wieder auf einen behaarten Kopf zu wechseln.

Wie muss ich auf einen Befall reagieren?

- Untersuchen Sie in jedem Fall auch alle anderen Familienmitglieder Es ist ratsam alle betroffenen Mitglieder zu behandeln und alle anderen täglich zu kontrollieren
- Informieren Sie die Lehrerin oder die Kindergärtnerin sofort.
- Die Hausärztin/Apotheke wird Ihnen ein geeignetes, dem Alter der Befallenen entsprechendes, Anti-Laus- Mittel abgeben. Führen Sie die Behandlung *genau nach Vorschrift* aus
- Behalten Sie das Kind bis nach der ersten Behandlung zu Hause
- Die Behandlung muss *unbedingt* im Abstand von 7 – 10 Tagen wiederholt werden. (Aus den Nissen können nach einer Woche fortpflanzungsfähige Läuse schlüpfen!)
- Waschen Sie die Bettwäsche, Mützen, Schals usw. bei bei 60°. Stofftiere oder Kleidungsstücke, die nicht bei hohen Temperaturen gewaschen werden können, stecken Sie für ca. 24 Stunden in den Gefrierschrank oder länger als eine halbe Stunde in den Trockner. Polstermöbel sollten gut staubgesaugt werden.

Die Läuseplage wird nur beendet, wenn alle Familienmitglieder sich konsequent und gleichzeitig der Behandlung unterziehen.

Herzlichen Dank für Ihre aktive Mithilfe!

Der Schulvorstand der Grundschule Bad Nenndorf Kontakt:

Sekretariat:

Mo – Do: 8:00 – 14:30

Fr: 8:00 – 13:30

Tel.: 05723 / 2783